

Mischbett- und Lagertechnik.



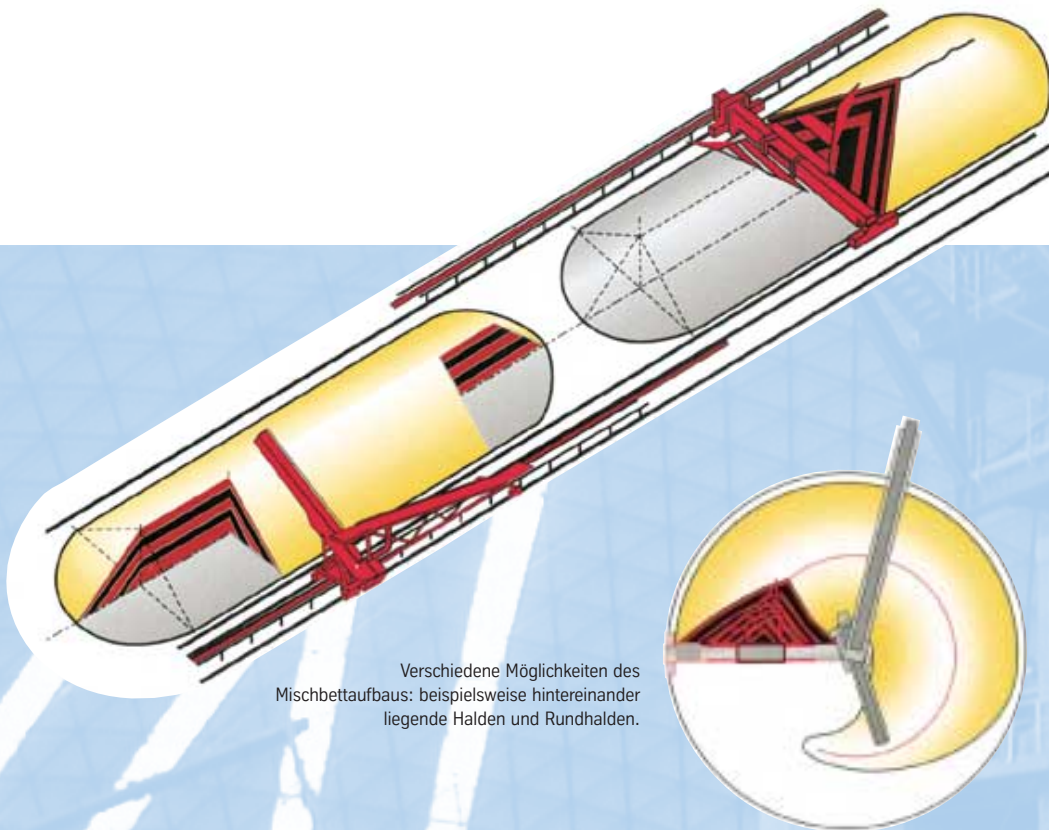
Ein Unternehmen
von ThyssenKrupp
Technologies

Polysius



ThyssenKrupp

Mischbett- und Lagertechnik. Universell – Wirtschaftlich – Robust.



Verschiedene Möglichkeiten des Mischbettaufbaus: beispielsweise hintereinander liegende Halden und Rundhalden.



Seit Jahrzehnten haben sich Polysius-Konzepte für eine wirtschaftliche Lagerung und Homogenisierung von gebrochenen und schütffähigen Massengütern in Frei- und überdachten Lagern bei niedrigem Energieverbrauch bestens bewährt.

Aufeinander abgestimmte Aufschütt- und Abräumverfahren sind wesentliche Charakteristika der Mischbett-Technik.

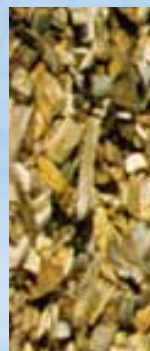
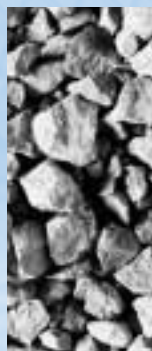
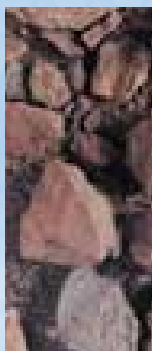
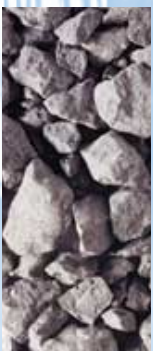
Ob für den Einsatz im Steinbruch oder im Werk selbst – Polysius offeriert ein breites Spektrum an Mischbett-Anlagen, um die Rohstoffe vor der Weiterverarbeitung effizient lagern und homogenisieren zu können.

Für einen gesteuerten Haldenaufbau setzt Polysius mit POLAB® CNA einen kontinuierlich arbeitenden Rohmaterial-Analysator ein. Anhand der Analysenergebnisse lässt sich früh-

zeitig die Qualität der Eingangsprodukte steuern.

Polysius realisiert Halden u.a. für Bauxit, Erze, Gips, Kalkstein, Kohle, Koks, Petrolkoks, Klinker, Schiefer, Holzhackschnitzel, Ton, Quarz und Quarzgestein.

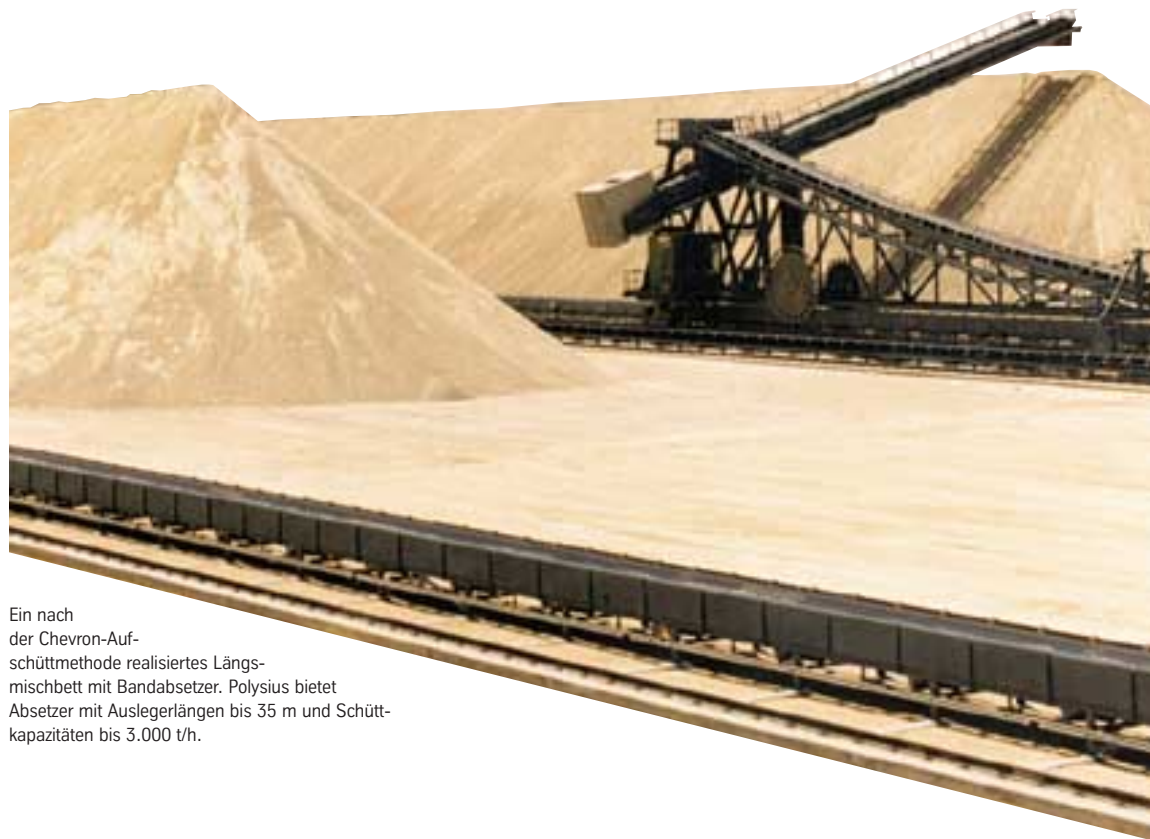
POLAB® CNA nutzt für die chemische Online-Analyse eine elektronisch geregelte Neutronenröhre, die problemlos ein- und ausgeschaltet werden kann. POLAB® CNA ermittelt prozessrelevante Oxidkonzentrationen für den gesamten den Analysator aufbereitungsfrei passierenden Materialstrom.





Längsmischbetten und Längslager.

Für die Lagerung beliebiger Schüttgutmengen.



Ein nach der Chevron-Aufschüttmethode realisiertes Längsmischbett mit Bandabsetzer. Polysius bietet Absetzer mit Auslegerlängen bis 35 m und Schüttkapazitäten bis 3.000 t/h.

Portalkrater liefert Polysius mit Spannweiten bis 60 m und Rückladekapazitäten bis 1.500 t/h.

Endknotenprobleme werden aufgrund der Polysius-Haldenautomatik mit den versetzten Haldenendpunkten weitgehend minimiert.



Sowohl für das Lagern und Bevorraten als auch für das Mischen und Homogenisieren größerer Schüttgutmengen bietet Polysius die passenden Be- und Rücklademaschinen.

Mit automatisch gesteuerten Bandabsetzern werden die zumeist hintereinander angeordneten Halden aufgefüllt.

Höchste Misch- und Vergleichmäßigungseffekte lassen sich mit haldenstirnseitig arbeitenden

Brückenkratzern erzielen. Bei geringeren Anforderungen an die Vergleichmäßigung werden haldenlängsseitig arbeitende Halbportal-, Portal- oder Seitenkratzer erfolgreich eingesetzt.

Für Längsmischbett-Halden wird die Chevron-Aufschüttmethode eingesetzt.

Die Maschinen sind auch unter rauen Einsatzbedingungen verschleiß- sowie wartungsarm und überzeugen durch hohe Verfügbarkeit.



Seitenkratzer
in einem Kalksteinlager.

Brückenkratzer werden mit Spannweiten
bis 55 m und Rückladekapazitäten bis
1.500 t/h ausgeführt.





Rundmischbetten und Rundlager.

Für die kompakte und kostensparende Lagerung.



Material-Austrag über die Zentralsäule.

Typische Chevron-Aufschüttung in einem Kalkstein-Mischbett.

Die Halden- und Mischbettlagerung von stückigen Rohmaterialien in Einzel- und Mehrkomponenten-Mischbetten ist bei der Zementherstellung zu einem Standardverfahren geworden.

Polysius bietet das Engineering und die maschinelle Ausrüstung einschließlich entsprechender Verfahrenskonzepte sowohl für Einzelmaschinen und Anlagen als auch für komplette Zementwerke.

Rundlager und Rundmischbetten erlauben, bezogen auf die Grundfläche, einen höheren Lagervorrat.

Im Vergleich zur Längsausführung überzeugt die Rundversion mit niedrigeren Kosten für den Bauteil, kürzeren Förderwegen und geringeren Investitionen für die Maschinen- und Elektroausrüstung. Bei einer überdachten Ausführung wird der Kostenvorteil zugunsten des Rundmischbetts noch gravierender.

Die Maschinen der Rundlager und Rundmischbetten sind in puncto hoher Verfügbarkeit und konstruktiver Gestaltung vergleichbar mit den Längsausführungen.

Die kontinuierliche Chevcon-Aufschüttung sorgt für höchste Misch- und Vergleichmäßigungseffekte. Die Kegelschalen-Schüttung hingegen eignet sich für Lager mit geringen Anforderungen an die Vergleichmäßigung.



Kohlelager mit Kegelschalen-Aufschüttung:
mit 25 m \varnothing – das kleinste bislang ausgeführte Lager.

Rundmischbett mit Chevcon-Aufschüttung für Kalkstein:
Lagerkapazität: 60.000 t
Haldendurchmesser: 91 m
Einstapelleistung: 2.640 t/h
Ausstapelleistung: 650 t/h



Überdachtes Rundmischbett für Kalkstein.